

Weichers Kunstbücher

Soeben erschienen:

Ⓩ

*Ein neues Urteil
über „Weichers Kunstbücher“:*

Heft 25

Michelangelo

Die einfach-vornehme Ausstattung dieser kleinen Heftchen, die ganz vorzügliche Wiedergabe der Bilder eines jeden der Meister, und nicht zuletzt die unerhörte Wohlfeilheit erklären den Erfolg, den die Sammlung gefunden hat. Kein Kunstfreund, der nur erst eins der Heftchen sah, dürfte Ruhe finden, ehe er die ganze Sammlung sein eigen nennt. Uns wenigstens ist es so ergangen. Literar. Verein Minerva.

Heft 26

Goya

Jedes Heft kostet 80 Pf. ord., 60 Pf. no., 55 Pf. bar und 11/10 (gemischt!)

Je eine Probepartie 11/10 für je M. 4.75 bar.

100 Exemplare Heft 1—26 gemischt (ord. 80 Pf.) mit 50%.

1 Tableau zur Auslage von 6 Heften kostenfrei!

Wir erbitten dauernde Verwendung!

Berlin W. 30, 19. Juli 1909.

*Wilhelm Weicher
G. m. b. H.*

Soeben erschien:

Ⓩ

M. U. DR. L. JICINSKY,

Knappschaftsarzt der Steinkohlenbergbaue der k. k. priv. Kaiser Ferdinands-Nordbahn.

Anleitung zur ersten Hilfeleistung in Gruben und Hütten.

Oktav, 243 Seiten mit 87 Abbildungen. Kartoniert M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.65 bar.

Vorliegende Schrift wurde über Anregung der löbl. Direktorenkonferenz des Ostrau-Karwiner Reviers an Stelle des veralteten und seit Jahren vergriffenen Büchleins von Dr. KORBELIUS in Píbram und Dr. ANDRÉE in Mähr.-Ostrau (der einzig existierenden Hilfeleistung im Bergbau) verfasst und nach Gutheissung der Vertrauensmänner der Direktorenkonferenz, der Herren Franz POSPIŠIL, Bergdirektor in Karwin, und Karl ČÍZEK, Berginspektor Poln.-Ostrau, zur **Anleitung in der ersten Hilfeleistung** approbiert.

Die **genaue Kenntnis** von JICINSKY's erster Hilfeleistung ist für das **Aufsichtspersonal unerlässlich**, insbesondere aber für die in Ausbildung befindliche **Rettungsmannschaft** (im Sinne der Bergpolizeiverordnungen) bestimmt. Für den **wertvollen Inhalt** und die **hervorragende Brauchbarkeit** von JICINSKY's erster Hilfeleistung spricht am deutlichsten der Umstand, dass ein hohes k. k. Ministerium für öffentliche Arbeiten sich veranlasst sah, mit Erlass vom 12. Juni d. J. die Anschaffung dieser Schrift allen Bergbau-Unternehmungen für die Herren Betriebsbeamten, das Aufsichtspersonal und für die in Ausbildung befindliche Rettungsmannschaft durch die löblichen k. k. Bergämter angelegentlichst zu empfehlen.

Alle eingelangten Bestellungen wurden in Leipzig ausgeliefert. Ferner lagernd bei den Barsortimentern K. F. Koehler und F. Volckmar, Leipzig und Stuttgart.

In grösster Hochachtung

R. Papauschek, Verlag.

Mähr.-Ostrau, den 16. Juli 1909.